

Brückenbauwerk Wichlinghausen

Im Streckenbereich Barmen wird ab Herbst 2019 die Brücke an der A46 Anschlussstelle Wichlinghausen aus dem Jahr 1964 ersetzt. Die Baumaßnahmen werden sich auf ca. vier Jahre erstrecken. 2016 ergab eine Prüfung des Bauwerks, dass die Nutzungsdauer der Brücke bis 2036 nur unter erheblichen Einschränkungen und mit hohen Sanierungskosten möglich ist.

Baumaßnahmen

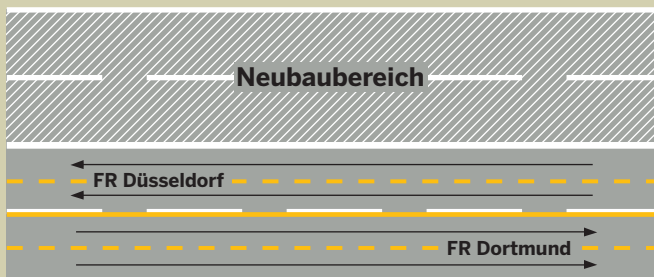
Durch den vorgezogenen Ersatzneubau ist die **Verstärkung nur einer Brückenhälfte** ausreichend. Das spart Kosten und führt zu weniger baulichen Verkehrseinschränkungen.

In der Nähe der Anschlussstelle Wichlinghausen befindet sich die **Brücke am Nordpark**, die ebenfalls ersetzt wird. Zusätzliche Einschränkungen auf den Verkehr wird es dadurch nicht geben. Die Kombination mehrerer Baumaßnahmen führt zu einem optimierten Baustellenmanagement.

Die vorbereitenden Arbeiten in Fahrtrichtung Dortmund sind abgeschlossen. Die Bauwerkselemente der Ersatzneubauten werden z. Zt. erstellt.



Verkehrsführung 4+0



Während der gesamten Bauzeit bleibt die Autobahn befahrbar. Um den Verkehrsfluss zu gewährleisten, wird dieser in einer 4+0-Verkehrsführung geleitet. Dies bedeutet, dass jeweils 4 Fahrstreifen auf einer Richtungsfahrbahn angelegt werden, während der Neubau auf der jeweiligen anderen Richtungsfahrbahn stattfindet.

Voraussichtlicher Zeitrahmen für Verkehrsführung 4+0 Düsseldorf – Dortmund

